

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 05.09.2024

Öffentlicher Teil

TOP 5.12. Qualifizierung RuhrtalRadweg 1. BA - Erhalt und Umfahrung der Amerikanischen Roteiche

0703/2024
Vorberatung

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Die unterzeichnenden Gruppen und Fraktionen haben sich laut Herrn Klepper darauf geeinigt, den Baum in seinem jetzigen Zustand zu erhalten, jedoch keine weiteren baulichen Maßnahmen durchzuführen. Stattdessen soll eine Beschilderung darauf hinweisen, dass Fußgänger die Engstelle passieren können. Der Antrag zielt darauf ab, dass diese Lösung förderunschädlich ist, also keine negativen Auswirkungen auf Fördermittel hat, und gleichzeitig sicherstellt, dass der Ruhrtalradweg weiterhin nutzbar bleibt.

Herr Keune erwidert, dass die Verwaltung gegenüber der Bezirksregierung bereits eine Stellungnahme diesbezüglich eingefordert habe. Er geht davon aus, zu den nächsten Beratungsrunden eine entsprechende Stellungnahme vorlegen zu können.

Herr Geiz möchte wissen, ob der Baum erhalten werden kann, wenn er als Naturdenkmal eingestuft würde.

Herr Oberbürgermeister Schulz verneint dies.

Herr Fritzsche ergänzt dazu, dass die Bezirksvertretung Nord am Vortrag einen nahezu identischen Antrag beschlossen hat.

Herr König möchte zur Beratung im Umweltausschuss wissen, welche Zuschüsse wegfallen würden und wie hoch der Eigenanteil dieser Maßnahme ausfallen würde, sollte die Eiche stehen bleiben.

Herr Gronwald schlägt vor, auf dem Radweg rechts und links von der Eiche entsprechende Pfosten aufzustellen, welche ein Durchfahren von Radfahrern erschwert, bzw. vorab auch auf das Absteigen vom Fahrrad hingewiesen werden sollte.

Den Vorschlag wird Herr Keune zur Beratung mit in die Fachausschüsse nehmen.

Auf die Frage von Herrn Thieser, ob der Baum vorgeschnitten ist, erwidert Herr Keune, dass der Baum eindeutig vorgeschnitten ist, aber momentan standsicher ist. Es kann jedoch aktuell keine Prognose getroffen werden, wie lange dies noch der Fall ist.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hagen beschließt den Erhalt und die Umfahrung der Roteiche und akzeptiert die in diesem Zuge entstehenden Mehrkosten gemäß der dargelegten Entwurfsplanung vom 07.08.2024.

Abstimmungsergebnis:

- Die Beschlussfassung wurde einstimmig auf die Sitzung des Rates am 19.09.2024 vertagt.
-

Anlage 1 2024_09_05_gemAntrag§16HFA_Roteiche